

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.1	0+000,00 bis 3+270,00 U 5 Bl.1 bis 4	Neubau der S 84 (außerorts) inkl. KP S 84/Elbastraße und KP S 84/K 8016 (Clebener Straße)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Der außerörtliche Neubau der S 84, BA 3 erfolgt von Bau-km 0+000 (Bauanfang) bis Bau-km 3+270 (KP S 84/Ziegelweg) gemäß den Lage- und Höhenplänen (Unterlage 5 und 6). Die Querschnittsgestaltung erfolgt gemäß RAL (EKL 2) als einbahnig zweistreifiger Querschnitt der in einzelnen Abschnitten für eine Fahrtrichtung durch einen zusätzlichen Überholfahrstreifen auf drei Fahrstreifen aufgeweitet ist. In den Abschnitten mit zwei Fahrstreifen beträgt die Fahrbahnbreite 8,50 m. Auf beiden Seiten der Fahrbahn werden ein 1,50 m breites Bankett, Böschungen, Entwässerungsmulden und Anpassung an das Gelände vorgesehen. In der abschnittsweisen dreistreifigen Straße beträgt die Fahrbahnbreite 12,00 m die ebenfalls am Fahrbahnrand durch Bankette, Mulden sowie einer Anpassung an das vorhandene Gelände ergänzt werden.</p> <p>Die Fahrbahn wird für die Belastungsklasse Bk 10 nach RStO 12 befestigt.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Straße trägt gemäß § 30 SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflichtig obliegt bis Ende Eckaustrundung der Einmündung gemäß FStrKrV § 1 (1) i.V. mit § 48</p>
1.2	3+270,00 bis 3+608,169 U 5 Bl.4	Neubau der S 84 (innerorts) inkl. KP S 84/Ziegelweg	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Der innerörtliche Neubau der S 84, BA 3 (VKE 325.2) erfolgt von Bau-km 3+270 (KP S 84/Ziegelweg) bis Bau-km 3+608,169 (Bauende) gemäß den Lage- und Höhenplänen (Unterlage 5 und 6). Die Querschnitts-gestaltung erfolgt gemäß RAST 06 als anbaufreie Straße (VS II) mit einer Fahrbahnbreite von 8,00 m Auf beiden Seiten der Fahrbahn werden 1,50 m breite Bankette und Böschungen vorgesehen.</p> <p>Die Fahrbahn wird für die Belastungsklasse Bk 10 nach RStO 12 befestigt.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Straße trägt gemäß § 30 SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
1.3	0+044,00 bis 0+124,00 U 5 Bl.1	Lärmschutzwand LSW 1 "Köhlerstraße" (Nord)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Für den aktiven Lärmschutz der Wohnbebauung im Bereich der Köhlerstraße wird zur Einhaltung der Tag- und Nachtgrenzwerte auf der nördlichen Seite der S 84 eine straßenseitig hochabsorbierende Schallschutzwand angeordnet. Die LSW hat eine Wandlänge von 80,00 m und eine Wandhöhe zwischen 1,50 m und 3,00 m.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
1.4	1+095,00 bis 1+243,00 U 5 Bl.2	Lärmschutzwand LSW 2 "Elbgausiedlung" (Süd)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Für den aktiven Lärmschutz der Wohnbebauung im Bereich der Elbgausiedlung wird zur Einhaltung der Tag- und Nachtgrenzwerte auf der südlichen Seite der S 84 eine beidseitig hochabsorbierende Schallschutzwand angeordnet. Die LSW befindet sich in Dammlage und hat eine Wandlänge von 148,00 m und eine Wandhöhe zwischen 1,50 m und 3,00 m.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
1.5	2+662,00 bis 2+984,00 U 5 Bl.4	Lärmschutzwand LSW 3 "Brockwitz" (Süd)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Für den aktiven Lärmschutz der Wohnbebauung im Bereich Mühlenhügel wird zur Einhaltung der Tag- und Nachtgrenzwerte auf der südlichen Seite der S 84 eine straßenseitig hochabsorbierende Schallschutzwand angeordnet. Die LSW befindet sich in leichter Dammlage und hat eine Wandlänge von 322,00 m und eine Wandhöhe zwischen 2,00 m und 6,00 m. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.
2.1	0+130,00 bis 0+520,00 U 5 Bl.1	öffentlicher Erschließungsweg mit Grundstücks-/Feldzufahrten	a) Landkreis Meißen (E/U) b) Stadt Coswig (E/U)	Rückbau der K 8015 alt zum einstreifigen Verbindungsweg (Erschließungsweg) mit starkem Verkehr für die zukünftige Nutzung des Geh- und Radwegverkehrs, Breite 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,00 m. Auf ca. 200 m wird der neue Erschließungsweg verlegt und am Beginn der Baustrecke an den Bestand angepasst, teilweise wird die alte Asphaltbefestigung beibehalten. Auf ca. 400 m wird die Asphaltbefestigung aufgebrochen, Bankette angepasst und der Anschluss an die vorhandene K 8015 hergestellt. Die Kosten für den Rückbau der Straße und die Herstellung der Erschließungsstraße trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</u>
2.2	0+000,00 bis 0+130,00 U 5 Bl.1	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) Landkreis Meißen (E/U) b) -	Der vorhandene gemeinsame Geh-/Radweg entlang der K 8015 (Köhlerstraße) wird zwischen dem Baubeginn der S 84 und dem Anschluss an die Köhlerstraße zurückgebaut. Die Kosten für den Rückbau des Geh-/Radwegs trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.
2.3	0+200,00 U 5 Bl.1	Neubau Wendehammer	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Stadt Coswig (U)	Aufgrund der geplanten S 84 und der damit verbundenen Überbauung des vorhandenen Wirtschaftsweges bei Bau-km 0+200 werden durch den Neubau eines Wendehammers südwestlich der S 84 die Wendemöglichkeiten für den landwirtschaftlichen Verkehr sichergestellt. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</u>
2.4	0+600,00 U 5 Bl.1	Neubau Wendehammer (2 Stück)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Stadt Coswig (U)	Aufgrund der geplanten S 84 und der damit verbundenen Überbauung des vorhandenen Wirtschaftsweges bei Bau-km 0+600 werden durch den Neubau der Wendehammer südwestlich und südöstlich der S 84 die Wendemöglichkeiten für den landwirtschaftlichen Verkehr sichergestellt. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</u>
2.5	0+072,00 U 5 Bl.1	Grundstückszufahrt Flst. 410/3 und 410d Gemarkung Sörnnewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 410/3 und 410d Gemarkung Sörnnewitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt wird neu gebaut und lage- sowie höhenmäßig an die Fahrbahn des neu verlegten Erschließungsweges angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den neu verlegten Erschließungsweg in Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</u>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.6	öffentliche Erschließungsstraße: 0+197,00 U 5 Bl.1	Grundstückszufahrt Flst. 410/17 und 433 Gemarkung Sörniewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 410/17 und 433 Gemarkung Sörniewitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt wird neu gebaut und lage- sowie höhenmäßig an die Fahrbahn des neu verlegten Erschließungsweges angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den neu verlegten Erschließungsweg in Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.7	öffentliche Erschließungsstraße: 0+245,00 U 5 Bl.1	Grundstückszufahrt Flst. 437/3 Gemarkung Sörniewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 437/3 Gemarkung Sörniewitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt wird neu gebaut und lage- sowie höhenmäßig an die Fahrbahn des aus dem Rückbau entstandenen Erschließungsweges angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den zukünftigen Erschließungsweg in Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.8	öffentliche Erschließungsstraße: 0+320,00 U 5 Bl.1	Feldzufahrt Flst. 437/6 Gemarkung Sörniewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 437/6 Gemarkung Sörniewitz (E/U)	Die Feldzufahrt wird mit einer Schotterdecke neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über den zukünftigen Erschließungsweg. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.9	öffentliche Erschließungsstraße: 0+520,00 U 5 Bl.1	Feldzufahrt mit anschließenden Katasterweg Flst. 430 Gemarkung Sörniewitz	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	Die vorhandene Feldzufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn des aus dem Rückbau entstandenen Erschließungsweges angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den zukünftigen Erschließungsweg mit einer Schotterdecke. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
2.10	öffentliche Erschließungsstraße: 0+520,00 U 5 Bl.1	Feldzufahrt mit anschließenden Katasterweg Flst. 692/3 Gemarkung Sörniewitz	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	Die vorhandene Feldzufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn des aus dem Rückbau entstandenen Erschließungsweges angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den zukünftigen Erschließungsweg mit einer Schotterdecke. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
2.11	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	Anschluss der Elbgaustraße	a) Stadt Coswig b) Stadt Coswig (E/U)	Der Anschluss der Elbgaustraße erfolgt von Bau-km 0+000 bis 0+220 gemäß Lage- und Höhenplan (Unterlage 5 und 6) mit einer Fahrbahnbreite von 5,50 m einschließlich KP S 84/Elbgaustraße. Auf beiden Seiten der Fahrbahn werden abschnittsweise ein 1,00 m breites Bankett, Böschungen, Entwässerungsmulden und Anpassungen an das Gelände vorgesehen. Entlang der Elbgaustraße verläuft ein beidseitiger Geh-/Radweg der zur sicheren Querung im Knotenpunktsbereich über Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln verläuft. Die Fahrbahn wird für die Belastungsklasse Bk 1,0 nach RStO 12 befestigt. Die Kosten für den Bau der Straße trägt gemäß § 30 SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt bis Ende Eckausrundung der Einmündung gemäß FStrKrV § 1 (1) i.V. mit § 48 SächsStrG dem Landkreis Meißen, weiterführend der Stadt Coswig.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.12	Elbgaustraße: 0+140,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordwestlich entlang der Elbgaustraße zwischen Bau-km 0+140 und 0+220 mit einer Befestigung aus Betonpflaster neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschung. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordwestlich an der Elbgaustraße angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Am Bauende der Elbgaustraße erfolgt der lage- und höhenmäßige Anschluss an den Bestand. Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.13	1+100,00 bis 2+050,00 U 5 Bl.2/3	Ersatzneubau Wirtschaftsweg zwischen Elbgaustraße und K 8016 (Clebener Straße) südlich der S 84 inkl. Anschluss Elbgausiedlung	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Neubau (Ersatzneubau) eines parallelen Wirtschaftsweges südlicher der S 84 zwischen der Elbgaustraße und der K 8016 (Clebener Straße) von Bau-km 1+100 bis 2+050 zur Erschließung der landwirtschaftlich genutzten Flurstücke außerhalb des Querschnitts der S 84 und deren Anbindung an das bestehende kommunale Straßennetz. Der Anschluss des Wirtschaftsweges an das Straßennetz erfolgt südwestlich an die K 8016 (Clebener Straße). Der Bestandsanschluss an die Elbagusiedlung erfolgt gemäß Bestandsbreite.</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 0,75 m. In Abhängigkeit von der Wegebedeutung wird der Wirtschaftsweg zwischen Bau-km 1+270 bis 2+050 (S 84) mit einer Schotterbefestigung hergestellt. Am Ende des Wirtschaftsweges wird die Fahrbahn auf 170 m mit einer Asphaltbefestigung hergestellt und mit einem Wendehammer ausgebaut der als Wendemöglichkeit dient.</p> <p>Zur Anbindung des Radverkehrs an das bestehende Straßennetz wird ein Radweg zwischen Wendehammer und dem parallelen Geh-/Radweg entlang der Elbgaustraße und am KP S 84/Clebener Straße neu hergestellt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Wirtschaftsweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.14	Clebener Straße (K 8016): 0+290,00 bis 0+390,00 U 5 Bl.3	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Landkreis Meißen (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird straßenbegleitend entlang der Clebener Straße (K 8016) mit einer Asphaltbefestigung neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett, Trennstreifen (1,75 m) und Böschungen. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordwestlich an der Clebener Straße (K 8016) angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Bei Bau-km 0+390 erfolgt der lage- und höhenmäßige Anschluss an die Clebener Straße (K 8016). Der Radverkehr wird von der Fahrbahn auf dem Geh-/Radweg weitergeführt. Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt der Landkreis Meißen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.15	1+025,00 bis 1+190,00 U 5 Bl.2	Verlegung und Offenlegung "Langer Graben"	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Im Bereich der S 84 von Bau-km 1+025 bis 1+190 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 und des Knotenpunktes S 84/Elbgaustraße die Verlegung des "Langer Graben" nach Norden um ca. 18 m bis 29 m erforderlich. Das Gewässerprofil wird mit einem Fließquerschnitt in Grabenform ausgebildet und bemessen.</p> <p>Die Kosten für die Grabenverlegung trägt der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.16	Elbgaustraße: 0+197,00 U 5 Bl.2	Grundstückszufahrt Flst. 509/1 Gemarkung Sörnewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 509/1 Gemarkung Sörnewitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Elbgaustraße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Asphaltbefestigung über die Elbgaustraße. Die Zufahrt erfolgt über die Elbgaustraße.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</u></p>
2.17	Elbgaustraße: 0+215,00 U 5 Bl.2	Grundstückszufahrt Flst. 509/2 Gemarkung Sörnewitz	a) und b) Eigentümer Flst. 509/2 Gemarkung Sörnewitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Elbgaustraße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Asphaltbefestigung über die Elbgaustraße. Die Zufahrt erfolgt über die Elbgaustraße.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3§ 30 SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</u></p>
2.18	Cliebener Straße (K 8016): 0+000,00 bis 0+444,169 U 5 Bl.3	Anschluss der Cliebener Straße	a) Landkreis Meißen b) Landkreis Meißen (E/U)	<p>Der Anschluss der Cliebener Straße erfolgt von Bau-km 0+000 bis 0+444,169, am Bauanfang und Bauende ist der Anschluss an den Bestand mit einer Deckenerneuerung jeweils auf ca. 40 m vorgesehen, gemäß Lage- und Höhenplan (Unterlage 5 und 6) mit einer Fahrbahnbreite von 6,50 m. Auf beiden Seiten der Fahrbahn werden abschnittsweise ein 1,50 m breites Bankett, Böschungen, Entwässerungsmulden und Anpassungen an das Gelände vorgesehen. Entlang der Cliebener Straße verläuft nordöstlich ein Geh-/Radweg der zur sicheren Querung im Knotenpunktsbereich über Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln verläuft.</p> <p>Die Fahrbahn wird nördlich der S 84 für die Belastungsklasse Bk 3,2 und südlich der S 84 für die Belastungsklasse Bk 1,0 nach RStO 12 befestigt.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Straße trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</u></p>
2.19	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+444,169 U 5 Bl.3	Gehweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der parallele Gehweg nordöstlich entlang der Cliebener Straße (K 8016) zwischen Bau-km 0+320 und 0+444,169 wird mit einer Befestigung aus Betonpflaster neu gebaut. Der Neubau umfasst den Gehweg einschließlich 12 cm Hochbord, Bankett und Grünangleichung. Der Gehweg wird nordöstlich an der Cliebener Straße angebaut. Die Breite des Gehweges beträgt 2,50 m.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Gehweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.20	2+050,00 bis 2+700,00 U 5 Bl.3/4	Ersatzneubau Wirtschaftsweg zwischen Cliebener Straße und Auerstraße südlich der S 84	a) Stadt Coswig b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Neubau (Ersatzneubau) eines parallelen Wirtschaftsweges südlich der S 84 zwischen der Cliebener Straße und der Auerstraße von Bau-km 2+050 bis 2+700 zur Erschließung der landwirtschaftlich genutzten Flurstücke außerhalb des Querschnitts der S 84 und deren Anbindung an das bestehende kommunale Straßennetz. Der Anschluss des Wirtschaftsweges an das Straßennetz erfolgt südöstlich an die K 8016 (Cliebener Straße).</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 0,75 m. In Abhängigkeit von der Wegebedeutung wird der Wirtschaftsweg mit einer Schotterbefestigung hergestellt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Wirtschaftsweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.21	2+700,00 bis 2+930,00 U 5 Bl.4	Ausbau Erschließungsstraße (Mühlenweg) zwischen Auerstraße und Beginn Geh-/Radweg südlich der S 84	a) Stadt Coswig b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Ausbau des Mühlenwegs (Erschließungsstraße) südlich der S 84 zwischen der Auerstraße und dem Beginn des geplanten Geh-/Radweges von Bau-km 2+700 bis 2+930 zur Erschließung des Wohngebietes am Mühlenhügel und der Wiederherstellung an das bestehende kommunale Straßennetz. Der Anschluss der Erschließungsstraße an das Straßennetz erfolgt südöstlich der S 84 an die Auerstraße und wird an den Bestand angepasst.</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 4,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,00 m, südlich des Mühlenwegs erfolgt die Abgrenzung zur Fahrbahn durch ein Flachbord. Die Erschließungsstraße wird für die Belastungsklasse Bk 0,3 nach RStO 12 in Asphalt befestigt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung der Erschließungsstraße trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.22	2+930,00 bis 3+380,00 U 5 Bl.4	gemeinsamer Geh-/Radweg von Mühlenweg bis Ziegelweg südlich der S 84	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Stadt Coswig (U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg parallel der S 84 zwischen Bau-km 2+930 und 3+380 wird mit einer Asphaltbefestigung und einer Breite von 2,50 m neu hergestellt. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich beidseitigen Banketten von 0,50 m. Südlich des Geh-/Radwegs erfolgt die Abgrenzung durch ein Flachbord.</p> <p>Zum Anschluss des Radverkehrs an das bestehende Straßennetz wird der Radweg am KP S 84/Ziegelweg neu angebunden. Zusätzlich erfolgt ein Anschluss des Geh-/Radwegs an das Gelände der Firma RAIL.ONE.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des gemeinsamen Geh-/Radweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.23	2+715,00 bis 3+100,00 U 5 Bl.4	Verbindungsweg zwischen Auerstraße und dem Aufzugservice Fa. Kirsch nördlich der S 84	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Neubau eines parallelen, einstreifigen Verbindungsweges nördlich der S 84 zwischen der Auerstraße und dem Aufzugservice der Fa. Kirsch von Bau-km 2+715 bis 3+100 der S 84. Der Verbindungsweg dient der Erschließung des Firmengeländes und deren Anbindung an das bestehende kommunale Straßennetz nördlich der S 84 an die Auerstraße.</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,00 m. In Abhängigkeit von der Wegebedeutung wird der Verbindungsweg mit einer Asphaltbefestigung hergestellt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Verbindungsweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.24	3+075,00 bis 3+175,00 U 5 Bl.4	Verbindungsweg zwischen Zufahrt zum Aufzugservice Fa. Kirsch und dem Brennstoffhandel nördlich der S 84	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Neubau eines einstreifigen Verbindungsweges nördlich der S 84 zwischen dem Aufzugservice der Fa. Kirsch und dem Brennstoffhandel von Bau-km 3+075 bis 3+175 der S 84. Der Verbindungsweg dient als Zufahrt zum Brennstoffhandel über den geplanten Verbindungsweg zwischen Auerstraße und dem Aufzugservice der Fa. Kirsch.</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,00 m. In Abhängigkeit von der Wegebedeutung wird der Verbindungsweg mit einer Asphaltbefestigung hergestellt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Verbindungsweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.25	3+150,00 bis 3+410,00 U 5 Bl.4	beschränkt öffentliche Erschließungsstraße (nur Eigentümer) (Zufahrt RAIL.ONE) zwischen dem Ziegelweg südlich der S 84 und dem Firmengelände	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Die Verlegung der Zufahrt RAIL.ONE (Erschließungsstraße) südlich der S 84 zwischen dem Firmengelände und dem Ziegelweg von Bau-km 3+150 bis 3+410 dient der Erschließung des Betriebsgeländes und der Wiederherstellung an das bestehende kommunale Straßennetz. Der Anschluss der Erschließungsstraße an das Straßennetz erfolgt südwestlich des Ziegelwegs.</p> <p>Die Fahrbahnbreite beträgt 6,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,50 m und einer südlich der Erschließungsstraße angelegten Entwässerungsmulde. Im Anschlussbereich zum Ziegelweg wird nördlich des Weges ein 2,50 m breiter Gehweg mit Hochbord angeordnet. Die Erschließungsstraße wird für die Belastungsklasse Bk 3,2 nach RStO 12 in Asphalt befestigt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung der Erschließungsstraße trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.26	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+337,424 U 5 Bl.4	Anschluss Ziegelweges	a) Stadt Coswig b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der Anschluss des Ziegelweges erfolgt von Bau-km 0+000 bis 0+337,424 gemäß Lage- und Höhenplan (Unterlage 5 und 6) mit einer Fahrbahnbreite von 7,00 m nördlich der S 84 und 6,50 m südlich der S 84 einschließlich KP S 84/Ziegelweg. Südlich der S 84 wird auf der Ostseite des Ziegelweges ein Bankett von 1,50 m und auf der Westseite ein Gehweg mit einer Breite von 2,50 m angeordnet. Nördlich der S 84 wird auf der Ostseite des Ziegelweges ein Einrichtungsradweg mit einer Breite von 2,00 m zzgl. 0,50m Sicherheitsstreifen und auf der Westseite ein getrennt führender Zeirichtungsgehweg von 2,50 m und Einrichtungsradweg von 1,60 m zzgl. 0,50m Sicherheitsstreifen angeordnet. Hinter den Geh- bzw. Radwegen verläuft jeweils ein Bankett mit einer Breite von 0,50 m. Zur sicheren Querung wird der Geh-/Radweg im Knotenpunktsbereich nördlich der S 84 über Fahrbahnteiler geführt.</p> <p>Die Fahrbahn wird für die Belastungsklasse Bk 10 nach RStO 12 befestigt.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Straße trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
2.27	Elbgaustraße: 0+050,00 bis 0+110,00 U 5 Bl.2	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird südwestlich entlang der Elbgaustraße zwischen Bau-km 0+050 und 0+110 mit einer Befestigung aus Betonpflaster neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschung. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird südwestlich an der Elbgaustraße angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Bei Bau-km 0+050 erfolgt der Anschluss an die Elbgaustraße und die Weiterführung des Radverkehrs auf der Fahrbahn. Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.28	Elbgaustraße: 0+150,00 bis 0+195,00 U 5 Bl.2	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordöstlich entlang der Elbgaustraße zwischen Bau-km 0+150 und 0+195 mit einer Befestigung aus Betonpflaster neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschung. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordöstlich an der Elbgaustraße angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Bei Bau-km 0+195 erfolgt der Anschluss an die Elbgaustraße und die Weiterführung des Radverkehrs auf der Fahrbahn. Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einem Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.29	Elbgaustraße: 0+075,00 bis 0+120,00 U 5 Bl.2	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordöstlich entlang der Elbgaustraße zwischen Bau-km 0+075 und 0+120 mit einer Befestigung aus Betonpflaster neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschung. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird südöstlich an der Elbgaustraße angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Bei Bau-km 0+075 erfolgt der Anschluss an die Elbgaustraße und der Radverkehr wird von der Fahrbahn auf dem Geh-/Radweg weitergeführt. Zur Anbindung des Radverkehrs an das bestehende Straßennetz erfolgt bei Bau-km 0+100 auf ca. 20 m zusätzlich ein Anschluss zwischen dem geplant Geh-/Radweg und dem Wendehammer des geplanten Wirtschaftsweges.</p> <p>Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.30	Cliebener Straße (K 8016) Südwest: 0+240,00 bis 0+260,00 U 5 Bl.3	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Landkreis Meißen (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird südwestlich zwischen Bau-km 0+240 und 0+260 der Cliebener Straße als Verbindung zwischen dem parallelen Wirtschaftsweg südlich der S 84 und dem KP S 84/Cliebener Straße mit einer Befestigung aus Betonpflaster auf einer Länge von ca. 25 m neu gebaut.</p> <p>Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschungen und wird südwestlich an der Cliebener Straße (K 8016) mit einer Breite von 2,50 m angebaut.</p> <p>Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt der Landkreis Meißen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
2.31	Cliebener Straße (K 8016) Südost: 0+240,00 bis 0+260,00 U 5 Bl.3	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Landkreis Meißen (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird südöstlich zwischen Bau-km 0+240 und 0+260 der Cliebener Straße als Verbindung zwischen dem parallelen Wirtschaftsweg südlich der S 84 und dem KP S 84/Cliebener Straße mit einer Befestigung aus Betonpflaster auf einer Länge von ca. 25 m neu gebaut.</p> <p>Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett und Böschungen und wird südöstlich an der Cliebener Straße (K 8016) mit einer Breite von 2,50 m angebaut.</p> <p>Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt der Landkreis Meißen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.32	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+285,00 bis 0+315,00 U 5 Bl.3	gemeinsamer Geh-/Radweg	a) - b) Landkreis Meißen (E/U)	<p>Der gemeinsame Geh-/Radweg wird straßenbegleitend entlang der Cliebener Straße (K 8016) mit einer Asphaltbefestigung neu gebaut. Der Neubau umfasst den Geh-/Radweg einschließlich Bankett, Trennstreifen (1,75 m) und Böschungen. Der gemeinsame Geh-/Radweg wird nordöstlich an der Cliebener Straße (K 8016) angebaut und hat eine Breite von 2,50 m.</p> <p>Bei Bau-km 0+315 erfolgt der lage- und höhenmäßige Anschluss an die Zufahrt zur Cliebener Straße (K 8016). Der Radverkehr wird vom Geh-/Radweg über diese Zufahrt auf die Fahrbahn weitergeführt.</p> <p>Die Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Geh-/Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler und Dreiecksinseln erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Geh-/Radweges trägt der Landkreis Meißen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
2.33	Cliebener Straße (K 8016) Südwest: 0+035,00 U 5 Bl.3	Feldzufahrt Flst. 105 Gemarkung Clieben	a) und b) Eigentümer Flst. 105 Gemarkung Clieben (E/U)	<p>Wiederherstellen einer Feldzufahrt. Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.34	Cliebener Straße (K 8016) Südost: 0+125,00 U 5 Bl.3	Feldzufahrt Flst. 513/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 513/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Wiederherstellen einer Feldzufahrt. Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.35	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+315,00 U 5 Bl.3	Feldzufahrt Flst. 596/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 596/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Wiederherstellen einer Feldzufahrt. Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.36	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+327,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Asphaltbefestigung über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.37	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+344,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.38	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+364,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.39	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+380,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.40	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+400,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.41	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+422,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.42	Cliebener Straße (K 8016) Nordost: 0+442,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Befestigung aus Betonpflaster über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>
2.43	Cliebener Straße (K 8016) Nordwest: 0+395,00 U 5 Bl.3	Grundstückszufahrt Flst. 582/3 Gemarkung Sörnewitz bzw. geplante Zufahrt des B-Planes (Nr. 67 Gewerbegebiet Cliebener Straße)	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt bzw. geplante Zufahrt des B-Planes (Nr. 67 Gewerbegebiet Cliebener Straße) wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Cliebener Straße angepasst. Der Anschluss erfolgt mit einer Asphaltbefestigung über die Cliebener Straße (K 8016). Die Zufahrt erfolgt über die Cliebener Straße (K 8016).</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.44	Ziegelweg: 0+215,00 bis 0+313,00 U 5 Bl.4	Radweg (Einrichtungsrادweg)	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der Einrichtungsrادweg wird straßenbegleitend nordwestlich entlang der Ziegelstraße mit einer Betonpflasterbefestigung in rot neu gebaut. Der Neubau umfasst den Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen (0,50 m, Betonpflaster grau) und 12 cm Hochbord. Der Einrichtungsrادweg wird nordwestlich an der Ziegelstraße angebaut und hat eine Breite von 1,60 m.</p> <p>Der Radverkehr wird in Richtung Norden über die Industriestraße an den vorhandenen Radweg angebunden und weitergeführt.</p> <p>Die Fahrbahnteiler im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Radweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.45	Ziegelweg: 0+215,00 bis 0+300,00 U 5 Bl.4	Radweg (Einrichtungsrادweg)	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der Einrichtungsrادweg wird straßenbegleitend nordöstlich entlang der Ziegelstraße mit einer Betonpflasterbefestigung in rot neu gebaut. Der Neubau umfasst den Radweg einschließlich Sicherheitsstreifen (0,50 m, Betonpflaster grau), 12 cm Hochbord und Kantenstein. Der Einrichtungsrادweg wird nordwestlich an der Ziegelstraße angebaut und hat eine Breite von 2,00 m.</p> <p>Der Radverkehr wird in Richtung Norden über die Industriestraße an den vorhandenen Radweg angebunden und weitergeführt.</p> <p>Die Fahrbahnteiler im Knotenpunktsbereich erhalten zur sicheren Querung des Radwegverkehrs beidseitig eine Bordabsenkung.</p> <p>Die Befestigung der Fahrbahnteiler erfolgt im Querungsbereich mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Radweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.46	Ziegelweg: 0+225,00 bis 0+337,424 U 5 Bl.4	Gehweg (Zweirichtungsgeweg)	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der Zweirichtungsgeweg wird straßenbegleitend nordwestlich entlang der Ziegelstraße mit einer Betonpflasterbefestigung in grau einschließlich Kantenstein neu gebaut. Der Zweirichtungsgeweg wird nordwestlich an den Einrichtungsrادweg der Ziegelstraße angebaut und hat eine Breite von 2,50 m. Die Trennung zum Radweg erfolgt mit 3 Reihen Granitkleinpflaster.</p> <p>Der Gehwegverkehr wird in Richtung Norden an den vorhandenen Gehweg der Industriestraße angebunden und weitergeführt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Gehweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.47	Ziegelweg: zwischen Industriestraße und Auerstraße U 5 Bl.4	Gehweg (Zweirichtungsgehweg)	a) Stadt Coswig (E/U) b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der vorhandene Gehweg nordwestlich entlang der Ziegelstraße zwischen Industriestraße und Auerstraße wird komplett erneuert und als Zweirichtungsgehweg von 1,50 m auf 2,50 m verbreitert. Die Befestigung erfolgt mit grauen Betonpflaster. Die Trennung zum Radweg erfolgt mit 3 Reihen Granitkleinpflaster.</p> <p>Der Gehwegverkehr wird in Richtung Norden an den vorhandenen Gehweg der Auerstraße angebunden und weitergeführt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Gehweges trägt der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.48	Ziegelweg: zwischen Industriestraße und Auerstraße U 5 Bl.4	Radweg (Einrichtungsrادweg)	a) Stadt Coswig (E/U) b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der vorhandene Einrichtungsrادweg nordwestlich entlang der Ziegelstraße zwischen Industriestraße und Auerstraße wird erneuert und erhält dabei ein neues Betonpflaster in rot. Die Bestandsbreite von 1,60 m bleibt unverändert.</p> <p>Der Radwegverkehr wird in Richtung Norden auf der Auerstraße weitergeführt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Radweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.49	Ziegelweg: zwischen Industriestraße und Auerstraße U 5 Bl.4	Radweg (Einrichtungsrادweg)	a) Stadt Coswig (E/U) b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der vorhandene Einrichtungsrادweg nordöstlich entlang der Ziegelstraße zwischen Industriestraße und Auerstraße erhält eine neues Betonpflaster in rot. Die Bestandsbreite von 1,60 m bis 2,00 m bleibt unverändert.</p> <p>Der Radwegverkehr wird in Richtung Norden auf der Ziegelstraße weitergeführt.</p> <p>Die Kosten für die Herstellung des Radweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.50	Ziegelweg: 0+065,00 bis 0+200,00 und Zufahrt RAIL.ONE 0+005,00 bis 0+040,00 U 5 Bl.4	Gehweg	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	<p>Der Gehweg wird straßenbegleitend entlang der Ziegelstraße / Zufahrt RAIL.ONE mit einer Befestigung aus Betonpflaster in grau neu gebaut. Der Neubau umfasst den Gehweg einschließlich 12 cm Hochbord und Kantenstein. Der Gehweg wird südwestlich an der Ziegelstraße und nördlich an die Zufahrt RAIL.ONE angebaut und hat eine Breite von 2,50 m.</p> <p>Der Gehweg wird in Richtung Westen an den gemeinsamen Geh-/Radweg von Mühlenweg bis Ziegelweg südlich der S 84 angebunden und weitergeführt.</p> <p>Die Kosten für den Bau des Gehweges trägt die Stadt Coswig.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.</p>
2.51	Mühlenweg zwischen Auerstraße und Beginn Geh-/Radweg: 0+042,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 529a Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 529a Gemarkung Brockwitz (E/U)	<p>Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Erschließungsstraße (Mühlenweg) angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den Mühlenweg mit einer Befestigung aus Betonpflaster.</p> <p>Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.52	Mühlenweg zwischen Auerstraße und Beginn Geh- /Radweg: 0+054,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 529a Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 529a Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Erschließungsstraße (Mühlenweg) angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den Mühlenweg mit einer Befestigung aus Betonpflaster. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.53	Mühlenweg zwischen Auerstraße und Beginn Geh- /Radweg: 0+128,00 U 5 Bl.4	Anschluss Mühlenhügel Flst. 534n Gemarkung Brockwitz	a) Stadt Coswig (E/U) b) Stadt Coswig (E/U)	Der vorhandene Anschluss zum Mühlenhügel wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Erschließungsstraße (Mühlenweg) angepasst. Die Anschluss erfolgt über den Mühlenweg in Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
2.54	Mühlenweg zwischen Auerstraße und Beginn Geh- /Radweg: 0+171,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 539/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 539/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt zur Kleingartensparte "Am Mühlenhügel" wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Erschließungsstraße (Mühlenweg) angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den Mühlenweg mit einer Schotterbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.55	Mühlenweg zwischen Auerstraße und Beginn Geh- /Radweg: 0+213,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 539/1 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 539/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die vorhandene Grundstückszufahrt zur Kleingartensparte "Am Mühlenhügel" wird höhenmäßig an die Fahrbahn der Erschließungsstraße (Mühlenweg) angepasst. Die Zufahrt erfolgt über den Mühlenweg mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.56	Zufahrt RAIL.ONE: 0+265,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 547/2 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 547/2 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 547/2 wird im Zuge der neuen Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über die Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.57	Zufahrt RAIL.ONE: 0+165,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 549/6 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 549/6 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 549/6 wird im Zuge der neuen Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über die Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.58	Zufahrt RAIL.ONE: 0+165,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 549/7 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 549/7 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 549/7 wird im Zuge der neuen Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über die Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.59	Zufahrt RAIL.ONE: 0+083,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 549/8 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 549/8 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 549/8 wird im Zuge der neuen Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über die Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.60	Zufahrt RAIL.ONE: 0+048,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 549/9 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 549/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 549/9 wird im Zuge der neuen Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über die Erschließungsstraße (Zufahrt RAIL.ONE) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.61	3+435,00 bis 3+608,169 U 5 Bl.4	beschränkt , öffentlicher Verbindungsweg (nur Eigentümer) - Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik südlich der S 84	a) - b) Stadt Coswig (E/U)	Neubau eines einstreifigen Verbindungsweges südlich der S 84 von Bau-km 3+435,00 bis 3+608,169. Der Verbindungsweg dient der Erschließung des Firmengeländes und deren Anbindung an das bestehende kommunale Straßennetz südlich der S 84 an den Ziegelweg. Die Fahrbahnbreite beträgt 3,50 m mit beidseitigem Bankett von 1,00 m. In Abhängigkeit von der Wegebedeutung wird der Verbindungsweg mit einer Asphaltbefestigung hergestellt. Die Kosten für die Herstellung des Verbindungsweges trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
2.62	Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik: 0+229,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 555/9 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 555/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstück 555/9 (Baumaterial- und Schuttablagerungen) wird im Zuge des neuen Verbindungsweges (Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik) neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt über den Verbindungsweg (Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik) mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.63	Ziegelweg: 0+030,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 539/9 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 539/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Betriebsgelände des Flurstücks 539/9 wird im Zuge des neuen Ziegelweges neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt westlich über den Ziegelweg mit einer Befestigung aus Betonpflaster. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
2.64	Ziegelweg: 0+030,00 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 554/3 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 554/3 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Betriebsgelände des Flurstücks 554/3 wird im Zuge des neuen Ziegelweges neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt östlich über den Ziegelweg mit einer Asphaltbefestigung. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.65	Ziegelweg: 0+253,50 U 5 Bl.4	Grundstückszufahrt Flst. 563 Gemarkung Brockwitz	a) und b) Eigentümer Flst. 563 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Die Grundstückszufahrt zum Flurstücks 563 wird im Zuge des neuen Ziegelweges neu hergestellt. Die Zufahrt erfolgt östlich über den Ziegelweg mit einer Befestigung aus Betonpflaster. Die Kosten für den Bau der Zufahrt trägt gemäß Nutzungsrichtlinien Teil B Nr. 11.9.3 der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
2.66	0+560,00 bis 1+030,00 U 5 Bl.1/2	Grabenregulierung "Langer Graben"	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	Im Bereich der S 84 von Bau-km 0+560 bis 1+030 wird für den bestehenden "Langer Graben" im Zuge der regelmäßigen Gewässerunterhaltung eine Grabenregulierung ohne Bagger per Hand erforderlich. Die Kosten für die Grabenregulierung trägt der Unterhaltungspflichtige des Langer Graben - Stadt Coswig. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
3.1	0+000,00 bis 0+185,00 U 5 Bl.1	S 84 inkl. Geh-/Radweg, Straßenentwässerung - Entwässerungsabschnitt 1	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Das anfallende Oberflächenwasser der Straße (S 84) von Bau-km 0+000 (Bauanfang) bis Bau-km 0+185 und der parallele Geh-/Radweg werden über die Mulde gesammelt und in den vorhandenen Muldentrennstreifen zwischen K 8015alt (zukünftig S 84) und Geh-/Radweg eingeleitet. Dieser läuft über einen Ablaufschacht mit Leitung im bereits ausgebauten Straßenabschnitt in den "Langer Graben". Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.
3.2	0+000,00 bis 0+055,00 U 5 Bl.1	Dränagegraben	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten erfolgt die Planumsentwässerung als Dränagegraben (B=0,55m, T=0,50m) ohne Dränageleitung. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.
3.3	0+530,00 bis 2+040,00 U 5 Bl.1 bis 3	S 84 inkl. Elbgaustraße, Straßenentwässerung - Entwässerungsabschnitt 2	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Das anfallende Oberflächenwasser der Straße (S 84) von Bau-km 0+530 bis Bau-km 2+040, die Elbgaustraße, Wirtschaftswegebereiche sowie das zur Verkehrsanlage fließenden Geländewasser beinhalten den Entwässerungsabschnitt 2. Das Oberflächenwasser wird fast ausschließlich über Bankette und Mulden abgeleitet und in Straßenkanälen gesammelt und in das Regenrückhaltebecken 1 eingeleitet. Dabei wird die muldenförmige Geländeregulierung zwischen S 84 und südlichen Wirtschaftsweg als Retentionsraum mit Versickerungsmöglichkeit zur Abflussreduzierung und Behandlung über die bewachsene Bodenschicht genutzt. Die Rückhaltung und Ableitung der anfallenden Wassermenge erfolgt über das RRB 1 in den "Langer Graben". Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen. Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
3.4	0+750,00 bis 0+830,00 U 5 Bl.1	Regenrückhaltebecken RRB 1 mit Vorflutleitung und Einleitstelle	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Zur Regenwasserrückhaltung und Ableitung von anfallendem Straßenoberflächenwasser des Entwässerungsabschnittes 2 wird ein Regenrückhaltebecken (RRB 1) als offenes einteiliges Trocken- und Erdbecken ohne Dichtung mit integriertem Auslaufbauwerk angelegt. Vom Becken aus wird das Wasser gedrosselt über eine ca. 80 m lange Vorflutleitung DN 600 StB mit anschließender Einleitstelle dem "Langer Graben" zugeführt.</p> <p>Drosselabfluss: 10l/s Überstauhäufigkeit: n=0,1 (fz=1,20) erforderliches Rückhaltevolumen: 239 m³</p> <p>Die Zufahrt und Beckenumfahrt werden mit Asphalt inkl. Bankett hergestellt. Das RRB 1 wird eingezäunt und erhält an den Beckenzufahrt ein Tor. Die Anbindung erfolgt über die S 84.</p> <p>Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.5	0+530,00 bis 2+040,00 U 5 Bl.1 bis 3	Anordnung von Querschwellen	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Aufgrund der relativ hohen Bleibelastung im Langer Graben werden in den Zulaufmulden innerhalb des Entwässerungsabschnittes 2 aller 25 bis 50 m Querschwellen zur Abflussverzögerung und Unterstützung der Absetzmöglichkeiten angeordnet.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.6	1+326,00 bis 1+690,00 U 5 Bl.2	S 84 - Entwässerungsabschnitt 3	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Das anfallende Oberflächenwasser aus den Bankett und Böschungsflächen (S 84) von Bau-km 1+326 bis Bau-km 1+690 beinhaltet den Entwässerungsabschnitt 3. Das Oberflächenwasser wird über die Böschung in die muldenförmige Geländeregulierung abgeleitet. Dabei wird die Geländeregulierung als Retentionsraum zur Abflussreduzierung mit Reinigungswirkung durch die bewachsene Bodenschicht genutzt. Aufgrund der Versickerungsfähigkeit der Böschung und Rasenmulde entsteht kein Wasserabfluss. Als Notüberlauf erfolgt eine breitflächige Versickerung in das anstehende Gelände. Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.7	2+085,00 bis 2+380,00 U 5 Bl.3	S 84 - Entwässerungsabschnitt 4	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Das anfallende Oberflächenwasser aus den Bankett und Böschungsflächen (S 84) von Bau-km 2+085 bis Bau-km 2+380 beinhaltet den Entwässerungsabschnitt 4. Das Oberflächenwasser wird über die Böschung in die muldenförmige Geländeregulierung zwischen der S 84 und dem südlichen Wirtschaftsweg abgeleitet. Dabei wird die Geländeregulierung als Retentionsraum zur Abflussreduzierung mit Reinigungswirkung durch die bewachsene Bodenschicht genutzt. Aufgrund der Versickerungsfähigkeit der Böschung und Rasenmulde entsteht kein Wasserabfluss. Als Notüberlauf erfolgt eine breitflächige Versickerung in das anstehende Gelände. Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
3.8	2+170,00 bis 2+230,00 U 5 Bl.3	Retentionsraumausgleich für HQ 100 Überschwemmungsgebiet der Elbe	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Im Bereich der parallel liegenden Kleingärten vor der K 8016 (Clebener Straße) wird das HQ 100 Überschwemmungsgebiet der Elbe durch die S 84 in Dammlage gequert. Der Retentionsraumverlust durch den Damm der S 84 und des parallelen Wirtschaftsweges beträgt 2.675 m³. Als Retentionsraumausgleich wird zwischen Bau-km 2+170 und Bau-km 2+230 nördlich der S 84 durch Geländeabtrag ein Retentionsraumausgleich von 2.910 m³ hergestellt. Die Reserve dient für Bepflanzungen im Bereich des Retentionsraumausgleiches. Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.9	2+154,058 2+160,224 2+166,375 U 5 Bl.3	Durchlass 3 x DN 800 StB (Querung S 84)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Durch den Retentionsraumverlust aufgrund des Dammes der S 84 und des parallelen Wirtschaftsweges wird ein Retentionsraumausgleich hergestellt (siehe Lfd. Nr. 210). Dazu werden in den Dammkörper der S 84 drei Durchlässe DN 800 Stb mit Böschungsstück eingebaut um die Sicherstellung des Dammkörpers mit parallelem Wirtschaftsweg im Überschwemmungsgebietes der Elbe zu gewährleisten. Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.10	2+105,00 bis 2+205,00 und 2+125,00 bis 2+225,00 U 5 Bl.3	Böschungssickerschicht aus Brechkorn	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Neben der Verbesserung des Erddamms durch Bindemittel wird im Bereich des HQ 100 der Elbe ein zusätzlicher Schutz gegen Erosion infolge des Einstaues erforderlich. Dazu wird beidseitig eine 50 cm dicke Böschungssickerschicht aus Mineralgemisch 8/64 auf die Dammfanken aufgebracht. Die OK Böschungssickerschicht entspricht dabei dem Bemessungs-HQ an diesem Punkt. Zur Verbesserung der Standsicherheit des Straßendamms bei schnellem Absinken (LF 3) wird die Böschungssickerschicht zudem mittels Fußfilter bzw. Stützfuß gesichert.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.11	2+340,00 U 5 Bl.3	Mulde auslaufend ins Gelände	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der Gradientenlage mit einem Tiefpunkt bei 2+372 läuft das gesammelte Oberflächenwasser über eine Mulde ins anstehende Gelände aus.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
3.12	2+380,00 bis 3+430,00 U 5 Bl.3/4	S 84 inkl. Ziegelweg, Mühlenweg und Geh-/Radweg, Straßenentwässerung - Entwässerungsabschnitt 5	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Das anfallende Oberflächenwasser der Straße (S 84) von Bau-km 2+380 bis Bau-km 3+430, der Ziegelweg, den Mühlenweg und den parallelen Geh-/Radweg sowie das zur Verkehrsanlage fließenden Geländewasser beinhalten den Entwässerungsabschnitt 5. Zusätzlich wird aus dem Nachbarabschnitt BA 2.2 eine Wassermenge von $Q_{r,15,n=1} = 32,5$ l/s. Das Oberflächenwasser wird über Mulden und in Straßenkanälen gesammelt und in das Regenrückhaltebecken 2 eingeleitet. Die Rückhaltung und Ableitung der anfallenden Wassermenge erfolgt über das RRB 2 in den vorhandenen Kanal DN 800 im Ziegelweg. In Abstimmung mit der Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig (WAB) wurde eine Einleitmenge von 70 l/s genehmigt die sich auf die Entwässerungsabschnitte 5 und 6 aufteilt. Der vorhandene Kanal der WAB im Mühlenweg ist aufgrund des Baus der S 84 zu verlegen und bindet an den vorhandenen Kanal DN 800 im Ziegelweg an.</p> <p>Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.13	2+970,00 bis 3+065,00 U 5 Bl.4	Regenrückhaltebecken RRB 2 mit Sammelleitung und Einleitung in den vorhandenen Kanal der WAB Coswig GmbH im Mühlenweg (Verlegung als DN 500 StB) bzw. im Ziegelweg (vorh. DN 800)	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Zur Regenwasserrückhaltung und Ableitung von anfallendem Straßenoberflächenwasser des Entwässerungsabschnittes 5 wird ein Regenrückhaltebecken (RRB 2) als offenes einteiliges Trocken- und Erdbecken ohne Dichtung mit integriertem Auslaufbauwerk angelegt. Vom Becken aus wird das Wasser gedrosselt über eine ca. 110 m lange Sammelleitung DN 300 StB mit anschließender Einleitung in den vorhandenen Kanal der WAB Coswig GmbH im Mühlenweg (Verlegung als DN 500 StB) bzw. im Ziegelweg (vorh. DN 800) zugeführt.</p> <p>Drosselabfluss: 30l/s Überstauungshäufigkeit: $n=0,1$ ($f_z=1,20$) erforderliches Rückhaltevolumen: 433 m³</p> <p>Die Zufahrt und Beckenumfahrt werden mit Asphalt inkl. Bankett hergestellt. Das RRB 2 wird eingezäunt und erhält an den Beckenzufahrt ein Tor. Die Anbindung erfolgt über den Verbindungsweg Auerstraße zur Firma Kirsch.</p> <p>Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>
3.14	2+772,50 bis 2+984,00 U 5 Bl.4	Spitzrinne	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Im Bereich der Lärmschutzwand LSW 3 "Brockwitz" (Süd) erfolgt die Streckenentwässerung von Bau-km 2+772,50 bis Bau-km 2+984 über eine Spitzrinne in die Straßenabläufe der S 84. Die Spitzrinne wird erforderlich, da der Höhenunterschied zwischen der S 84 und der parallel verlaufenden Mulde zu gering ist, um eine Entwässerungslösung nach Riz LS 18 zu realisieren.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
3.15	3+310,00 bis 3+430,00 U 5 Bl.4	Ziegelweg und Zufahrt RAIL.ONE, Straßenentwässerung - Entwässerungsabschnitt 6	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	<p>Das anfallende Oberflächenwasser des Ziegelweges südlich der S 84 und der verlegten Zufahrt zu RAIL.ONE beinhalten den Entwässerungsabschnitt 6. Das Oberflächenwasser wird gemäß Bestand über Straßenabläufe und Leitungen gesammelt und in den vorhandenen Kanal DN 800 der WAB eingeleitet. Dabei erfolgt der Anschluss jeweils an die vorhandenen Schächte im Ziegelweg.</p> <p>Die einzuleitende Wassermenge entspricht der bereits im Bestand eingeleiteten Wassermenge des Mühlenweges und Ziegelweges. Durch den Neubau der S 84 wird die Entwässerungssituation umgeordnet. Demzufolge kommt es zu keiner Erhöhung der Wassermengenzuläufe in den vorhandenen Kanal des Ziegelweges. Der Einleitmenge von maximal 40 l/s wurde von der WAB Coswig GmbH zugestimmt.</p> <p>Auf die Unterlagen 8 und 18 wird verwiesen.</p> <p>Die Herstellungskosten trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen.</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</u></p>
4.1	0+031,00 U 5 Bl.1	Abwasserleitung DN 200 PVC	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Abwasserleitung DN 200 PVC ist bei Bau-km 0+031 baulich zu sichern.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.</p>
4.2	0+079,00 U 5 Bl.1	Abwasserleitung DN 150 PVC	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Abwasserleitung DN 150 PVC ist bei Bau-km 0+079 baulich zu sichern.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.</p>
4.3	S 84/ Köhlerstraße 0+000,00 bis 0+300,00 U 5 Bl.1	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	<p>Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB ist zwischen Bau-km 0+000 (S 84) und 0+300 (Köhlerstraße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen. Schaltschrank und Meßtechnik sind gemeinsam mit dem Trafo (ENSO) umzuverlegen.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.</u></p>
4.4	0+300,00 bis 1+075,00 U 5 Bl.1/2	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	<p>Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB ist zwischen Bau-km 0+300 (Köhlerstraße) und 1+075 (Elbgaustraße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.</p>
4.5	0+266,00 U 5 Bl.1	Abwasserleitung DN 400 SB (voraussichtlich Felddränagesammler)	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	<p>Die vorhandene Abwasserleitung DN 400 SB ist bei Bau-km 0+266 baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt).</p> <p><u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.</u></p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.6	Lage unbekannt U 5 Bl.1 bis 4	mehrere Felddränagen, Lage unbekannt	a) und b) entsprechende Grundstückseigentümer (E/U)	<p>Die vorhandenen Felddränagen sind baulich zu sichern und ggf. zu verlegen. Die Funktionstüchtigkeit ist wiederherzustellen.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt).</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt den Grundstückseigentümern.</p>
4.7	0+017,00 U 5 Bl.1	Trinkwasserleitung DN 150 GGG/St	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	<p>Die Querung der vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 GGG/St ist bei Bau-km 0+017 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.</p>
4.8	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	Trinkwasserleitung DN 400 St inkl. Steuerkabel	a) und b) WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 400 St ist im Bereich der Kreuzung mit der Vorflutleitung RRB 1 auf ca. 60 m höhenmäßig anzupassen (Düker).</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH.</p>
4.9	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	Trinkwasserleitung DN 600 St inkl. Steuerkabel	a) und b) WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 600 St ist im Bereich der Kreuzung mit der Vorflutleitung RRB 1 auf ca. 60 m höhenmäßig anzupassen (Düker).</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH.</p>
4.10	0+025,00 U 5 Bl.1	Trafostation und zugehörigen Stromleitungen	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	<p>Aufgrund der verlegten Erschließungsstraße (Köhlerstraße) ist die Umspannstation bei Bau-km 0+025 (S 84) zu versetzen. Die Stromleitungen sind wieder anzuschließen.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</p>
4.11	0+025,00 bis 0+190,00 U 5 Bl.1	MS Erdkabel außer Betrieb	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	<p>Die vorhandene und derzeit außer Betrieb befindliche Mittelspannungsleitung (Erdkabel) ist zwischen Bau-km 0+025 und 0+190 baulich zu sichern bzw. zurück zu bauen.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</p>
4.12	0+025,00 bis 0+190,00 U 5 Bl.1	MS Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	<p>Die vorhandene Mittelspannungsleitung (Erdkabel) ist zwischen Bau-km 0+025 und 0+190 im Rück- und Kreuzungsbereich baulich zu sichern.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.13	0+727,78 U 5 Bl.1	220 kV-Leitung Niederwartha - Streumen 221/222 im Bereich Mast Nr. 30	a) und b) 50Hertz Transmission GmbH (E/U)	<p>Die vorhandenen 220 kV-Freileitung Niederwartha-Streumen 221/222 im Bereich Mast Nr. 30 ist bei Bau-km 0+727,780 baulich zu sichern. Dabei gelten besondere Anforderungen an die Baugeräte/Bauausführung, Kreuzungs- und Abstandsnachweise.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der 50Hertz Transmission GmbH.</p>
4.14	0+285,00 bis 0+295,00 U 5 Bl.1	EUGAL Erdgasdruckleitung 1x DN 1400 inkl. LWL-Kabel (in Betriebnahme 2019 bzw. 2020)	a) und b) GASCAD Gastransport GmbH (Netzbetreiber: GASCAD Gastransport GmbH) (E/U)	<p>Die geplante Erdgasdruckleitung 1x DN 1400 inkl. LWL Kabel quert bei Bau-km 0+285 bzw. 0+295 die Planung der S 84. Der Bau der Gasleitung erfolgt nur mit zuständigen Pipelineservice (PLS Rückersdorf) und der baulichen Sicherung mit besonderen Anforderungen.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GASCAD Gastransport GmbH.</p>
4.15	0+307,00 U 5 Bl.1	OPAL Erdgasdruckleitung DN 1400 inkl. LWL-Kabel	a) und b) GASCAD Gastransport GmbH (Netzbetreiber: OPAL Gastransport GmbH (DN 1400) und WINGAS (LWL Kabel)) (E/U)	<p>Die geplante Erdgasdruckleitung DN 1400 inkl. LWL Kabel quert bei Bau-km 0+307 die Planung der S 84. Der Bau der Gasleitung erfolgt nur mit zuständigen Pipelineservice (PLS Rückersdorf) und der baulichen Sicherung mit besonderen Anforderungen.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GASCAD Gastransport GmbH.</p>
4.16	Köhlerstraße U 5 Bl.1	Ferngasleitung FGL09 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	<p>Die Querung der vorhandenen Ferngasleitung FGL09 DN 800 mit der K 8015 alt (Köhlerstraße) ist im Kreuzungsbereich baulich zu sichern. Es sind außerdem statische Nachweise erforderlich.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</p>
4.17	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	Ferngasleitung FGL209 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	<p>Im Bereich der Querung der vorhandenen Ferngasleitung FGL209 DN 800 mit der Vorflutleitung RRB 1 erfolgt eine Tieferlegung/Umverlegung der Gasleitung unterhalb der Vorflutleitung RRB 1.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</p>
4.18	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	Ferngasleitung FGL09 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	<p>Im Bereich der Kreuzung von Ferngasleitung FGL09 DN 800 und der Vorflutleitung RRB 1 sowie der Parallelführung erfolgt eine bauliche Sicherung auf ca. 120 m.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</p>
4.19	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	6x Kabelschutzrohranlage mit eingelegten LWL-Kabel	a) und b) GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	<p>Tieferlegung und Sicherung der LWL-Kabelanlage in der Querung mit Vorflutleitung RRB 1 und bauliche Sicherung im Bereich des RRB 1.</p> <p>Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen, da eine dingliche Sicherung vorliegt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.20	im Bereich Vorflutleitung RRB 1 U 5 Bl.1	LWL-Kabel	a) und b) CTL - Colt Technology Services GmbH (E/U)	Die LWL-Leitung ist im Bereich der Kreuzung mit der Vorflutleitung RRB 1 höhenmäßig anzupassen. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der CTL - Colt Technology Services GmbH.</u>
4.21	0+036,00 U 5 Bl.1	Fernmeldeleitungsbündel (4x KR110 belegt mit Mehrfachrohr, 3x übergregionales Glasfaserkabel und 1x Cu-Kabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitungen sind, im Querungsbereich mit der S 84 bei Bau-km 0+036 und parallel zum Rückbaubereich K 8015 alt zum Verbindungsweg, unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.</u>
4.22	Elbgaustraße: 0+130,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	Regenwasserleitung DN 1400 Stb und Entlastungsbauwerke	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Regenwasserleitung DN 1400 Stb ist zwischen Bau-km 0+130 und 0+220 im Bereich der Elbgaustraße (KP S 84/Elbgaustraße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Das zwei alten Entlastungsbauwerke sind aufgrund des neu geplanten Entlastungsbauwerke und der RB-Leitung DN 1200 zurückzubauen und Herstellung der Leitungsverbindungen. Die Kostentragung für den Rückbau erfolgt durch die WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH. Die Kostentragung für die bauliche Sicherung und Schachthöhenanpassung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.23	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+160,00 U 5 Bl.2	Regenwasserleitung DN 500/750 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Regenwasserleitung DN 500/750 B ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+160 im Bereich der Elbgaustraße baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.24	Elbgaustraße: 0+100,00 bis 0+130,00 U 5 Bl.2	Regenwasserleitung DN 250 Stz	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Regenwasserleitung DN 250 Stz ist zwischen Bau-km 0+100 und 0+130 im Bereich der Elbgaustraße (KP S 84/Elbgaustraße) aufgrund der neu verlegten RW Leitungen DN 1200 und des neuen Entlastungsbauwerkes der WAB zurückzubauen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.25	1+100,00 U 5 Bl.2	Regenwasserleitung DN 500/750 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Regenwasserleitung DN 500/750 B ist bei Bau-km 1+100 der S 84 auf ca. 55 m zurückzubauen, aufgrund der neu verlegten RW Leitungen DN 1200 und des neuen Entlastungsbauwerkes der WAB. Anschluss an geplante RW-Leitung DN 1200 baulich sichern. Die Kostentragung für den Rückbau erfolgt durch die WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH. Die Kostentragung für die bauliche Sicherung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.26	1+085,00 bis 1+250,00 U 5 Bl.2	Abwasserleitung DN 150 PVC	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandenen Regenwasserleitung DN 150 Stz einschl. der Sonderbauwerke sind zwischen Bau-km 1+085 und 1+250 im Bereich des Mühlenweges baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.27	Elbgaustraße: 0+095,00 U 5 Bl.2	Abwasserleitung DN 1200 Stb	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 Stb ist bei Bau-km 0+095 im Bereich der Elbgaustraße baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Im Kreuzungsbereich der Elbgaustraße ist eine Kabelzanlage (50 m) zu errichten. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.28	1+075,00 bis 2+025,00 U 5 Bl.2/3	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB ist zwischen Bau-km 1+075 (Elbgaustraße) und 2+025 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.29	1+124,25 U 5 Bl.2	Zulaufleitung (Regenwasser) zum "Langen Graben" DN 300 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die Zulaufleitung (Regenwasser) DN 300 B wird bei Bau-km 1+124,250 der S 84 auf ca. 30 m mit einem Schacht bis zum verlegten "Langen Graben" verlängert. Zusätzlich erfolgt die Gestaltung der Einleitstelle. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.30	KP S 84/ Elbgaustraße: 1+078,00 U 5 Bl.2	Trinkwasserleitung DN 150 GGG	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die Querung der vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 GGG ist bei Bau-km 1+078 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind ggf. anzupassen. Im Bereich des BW DL 1 "Langer Graben" ist die Leitung provisorisch umzuverlegen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.31	1+082,00 bis 1+165,00 U 5 Bl.2	Trinkwasserleitung DN 150 GGG	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die Querung der vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 GGG ist zwischen Bau-km 1+082 und 1+165 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.32	0+880,00 bis 1+219,00 U 5 Bl.2	Trinkwasserleitung DN 400 St inkl. Steuerkabel	a) und b) WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 400 St inkl. Steuerkabel wird zwischen Bau-km 0+880 und 1+219 und in der Querung der Elbgaustraße auf ca. 415 m mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 und Elbgaustraße neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH.</p>
4.33	0+895,00 bis 1+256,00 U 5 Bl.2	Trinkwasserleitung DN 600 St	a) und b) WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (E/U)	<p>Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 600 St wird zwischen Bau-km 0+895 und 1+256 und in der Querung der Elbgaustraße auf ca. 425 m mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 und Elbgaustraße neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH.</p>
4.34	1+242,00 U 5 Bl.2	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	<p>Die Querung der vorhandene Bewässerungsleitung ist bei Bau-km 1+242 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt).</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.</p>
4.35	1+242,00 bis 2+075,00 U 5 Bl.2/3	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	<p>Die vorhandene Bewässerungsleitung wird zwischen Bau-km 1+242 und 2+075 auf ca. 845 m neu-/umverlegt und im Bereich mit der Querung der K 8016 (Cliebener Straße) zurückgebaut. Die Anschlussschächte werden wiederhergestellt.</p> <p>Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt).</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.</p>
4.36	1+100,00 U 5 Bl.2	20 kV-MS-Freileitung und 2x20 kV-MS-Erdkabel Anschluss Abwasserpumpstation	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	<p>Aufgrund der Trassenführung der S 84 sind 2 Strommasten zu versetzen bzw. neu herzustellen. Im Kreuzungsbereich der S 84 ist ein 20 kV-MS-Erdkabel neu zu verlegen, das Kabel zum Anschluss der Abwasserpumpstation ist als 2x20 kV-MS-Erdkabel umzuverlegen. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</p>
4.37	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+115,00 U 5 Bl.2	20 kV-MS-Freileitung	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	<p>Die vorhandene Mittelspannungsleitung ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+115 (Elbgaustraße) baulich zu sichern.</p> <p>Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.</p> <p>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</p>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.38	1+060,00 bis 1+100,00 U 5 Bl.2	Ferngasleitung FGL209 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Im Bereich der Querung der vorhandenen Ferngasleitung FGL209 DN 800 mit der Elbgaustraße von Bau-km 1+060 bis 1+100 erfolgt eine Umverlegung/Auswechslung der Gasleitung auf einer Länge von ca. 40 m. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.39	1+060,00 bis 1+100,00 U 5 Bl.2	Ferngasleitung FGL09 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Im Bereich der Querung der vorhandenen Ferngasleitung FGL09 DN 800 mit der Elbgaustraße von Bau-km 1+060 bis 1+100 erfolgt eine Umverlegung/Auswechslung der Gasleitung auf einer Länge von ca. 40 m. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.40	1+600,00 bis 2+130,00 U 5 Bl.2/3	Ferngasleitung FGL209 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Die vorhandene Ferngasleitung FGL209 DN 800 wird von Bau-km 1+600 bis 2+130 mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 und K 8016 umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.41	1+055,00 bis 1+100,00 U 5 Bl.2	6x Kabelschutzrohranlage mit eingelegten LWL-Kabel	a) und b) GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Bauliche Sicherung der LWL-Kabelanlage im Bereich der Querung mit der Elbgaustraße von Bau-km 1+055 bis 1+100 Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die GasLine. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.42	1+100,00 bis 1+600,00 U 5 Bl.2	6x Kabelschutzrohranlage mit eingelegten LWL-Kabel	a) und b) GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Bauliche Sicherung der LWL-Kabelanlage von Bau-km 1+100 bis 1+600 Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen (da dingliche Sicherung). <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.43	1+600,00 bis 2+120,00 U 5 Bl.2/3	6x Kabelschutzrohranlage mit eingelegten LWL-Kabel	a) und b) GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Die vorhandene LWL-Kabelanlage wird von Bau-km 1+600 bis 2+120 mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 und K 8016 neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen (da dingliche Sicherung) im Bereich der rechtwinkligen Kreuzung der S 84. Im Bereich der rechtwinkligen Kreuzung der K 8016 trägt die Kosten gemäß Telekommunikationsgesetz die GasLine. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der GasLine unter ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.44	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	Niedrigdruckgasleitung - DN 150 PE	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die Querung der vorhandene Niedrigdruckgasleitung DN 150 PE ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+220 (Elbgaustraße) baulich zu sichern. Im Bereich des BW DL 1 "Langer Graben" ist die Leitung provisorisch umzuverlegen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</u>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.45	0+965,00 bis 1+265,00 U 5 Bl.2	LWL-Kabel	a) und b) CTL - Colt Technology Services GmbH (E/U)	Die vorhandene LWL-Leitung wird von Bau-km 0+965 bis 1+265 neu verlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der CTL - Colt Technology Services GmbH.
4.46	1+265,00 bis 2+055,00 U 5 Bl.2/3	LWL-Kabel	a) und b) CTL - Colt Technology Services GmbH (E/U)	Bauliche Sicherung der LWL-Leitung von Bau-km 1+265 bis 2+055 inkl. Kreuzung mit der K 8016 (Clebener Straße). Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der CTL - Colt Technology Services GmbH.
4.47	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+110,00 U 5 Bl.2	Telekomleitungen (1 Cu-Erdkabel (außer Betrieb), 1x Glasfaser- u. Fernspeisekabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitungen sind von Bau-km 0+000 bis 0+110 (Elbgaustraße) unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.48	Elbgaustraße: 0+110,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	Telekomleitungen (1 Freileitung im Kreuzungsbereich der S 84 (außer Betrieb) 1 Cu-Erdkabel (außer Betrieb), 1x Glasfaser- und Fernspeisekabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitungen werden von Bau-km 0+110 bis 0+220 (Elbgaustraße) neu verlegt und im Kreuzungsbereich der S 84 durch 2 Leerrohre gesichert. Die bisherige Trasse bzw. nicht mehr in Betrieb befindliche Leitungen werden zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.49	1+090,00 bis 1+165,00 U 5 Bl.2	Telekomleitungen (1 Cu-Erdkabel (außer Betrieb), 1x Glasfaser- und Fernspeisekabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitungen sind von Bau-km 1+090 bis 1+165 G205 baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.50	Elbgaustraße: 0+000,00 bis 0+120,00 U 5 Bl.2	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel wird von Bau-km 0+000 bis 0+120 (Elbgaustraße) neu verlegt und Maste versetzt. Die bisherige Leitung wird zurückgebaut. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
4.51	Elbgaustraße: 0+120,00 bis 0+220,00 U 5 Bl.2	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel wird von Bau-km 0+120 bis 0+220 (Elbgaustraße) inkl. Kreuzung S 84 neu verlegt und Maste versetzt. Teilbereiche werden baulich gesichert. Die bisherige Leitung wird zurückgebaut. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.52	Cliebener Straße (K 8016): 0+395,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 50 PE	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 50 PE ist bei Bau-km 0+395 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.53	2+030,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB ist bei Bau-km 2+030 im Bereich Querung der Clebener Straße baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind ggf. anzupassen. Im Kreuzungsbereich der Clebener Straße ist eine Kabelzuganlage (100 m) für das Steuerkabel zu errichten. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.54	Cliebener Straße (K 8016): 0+235,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 600 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 600 SB ist zwischen Bau-km 0+235 und 0+320 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.55	Cliebener Straße (K 8016): 0+235,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 600 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 600 SB ist zwischen Bau-km 0+235 und 0+320 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind ggf. anzupassen. Im Kreuzungsbereich der Clebener Straße ist eine Kabelzuganlage (100 m) für das Steuerkabel zu errichten. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.56	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 600 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 600 SB ist zwischen Bau-km 0+320 und 0+444 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.57	2+150,00 bis 2+200,00 U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB wird zwischen Bau-km 2+150 und 2+200 baulich gesichert. Das Steuerkabel wird im Bereich der Durchlässe DN 800 StB umverlegt. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.
4.58	2+025,00 bis 2+705,00 inkl. Auerstraße U 5 Bl.3/4	Abwasserleitung DN 1200 SB inkl. Steuerkabel	a) und b) AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 1200 SB ist zwischen Bau-km 2+025 und 2+705 inkl. Auerstraße baulich zu sichern. Die Schachthöhen, Steigleitern und Schachteinfassungen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der AZV - Abwasserentsorgungsgesellschaft Meißner Land mbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.59	Cliebener Straße (K 8016): 0+000,00 bis 0+235,00 U 5 Bl.3	Trinkwasserleitung DN 150 AZ	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die Querung der vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 AZ ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+235 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.60	2+083,00 und Cliebener Straße (K 8016): 0+235,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.3	Trinkwasserleitung DN 150 AZ	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 AZ ist zwischen Bau-km 0+235 und 0+320 (Cliebener Straße) neu-/umzuverlegen und an die geplante TW-Leitung DN 160 PE wieder anzuschließen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.61	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	Trinkwasserleitung DN 150 AZ	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die Querung der vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 AZ ist zwischen Bau-km 0+320 und 0+444 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.62	2+083,00 bis 2+700,00 U 5 Bl.3/4	geplante bzw. baulich umgesetzte Trinkwasser- leitung DN 160 PE	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die geplante und umgesetzte Trinkwasserleitung DN 160 PE ist zwischen Bau-km 2+083 und 2+700 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.63	2+075,00 bis 2+125,00 U 5 Bl.3	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	Die vorhandene Bewässerungsleitung ist zwischen Bau-km 2+075 und 2+125 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt). Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.
4.64	2+125,00 bis 2+240,00 U 5 Bl.3	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	Die vorhandene Bewässerungsleitung wird zwischen Bau-km 2+125 und 2+240 auf ca. 115 m neu-/umverlegt und zurückgebaut. Die Anschlussschächte werden wiederhergestellt. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt). Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.
4.65	2+240,00 bis 2+395,00 U 5 Bl.3	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	Die vorhandene Bewässerungsleitung ist zwischen Bau-km 2+240 und 2+395 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt). Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.66	2+395,00 bis 2+690,00 U 5 Bl.3/4	Bewässerungsleitung	a) und b) Obstbau Volker Görnitz und Sohn (E/U)	Die vorhandene Bewässerungsleitung wird zwischen Bau-km 2+395 und 2+690 auf ca. 225 m neu-/umverlegt und eingekürzt und auf 320 m zurückgebaut. Die Anschlusschächte werden wiederhergestellt. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt). Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Obstbau Volker Görnitz und Sohn.
4.67	Cliebener Straße (K 8016): 0+000,00 bis 0+135,00 U 5 Bl.3	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mittelspannungsleitung (Erdkabel) ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+135 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.68	Cliebener Straße (K 8016): 0+135,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.3	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mittelspannungsleitung (Erdkabel) wird zwischen Bau-km 0+135 und 0+320 (Cliebener Straße) mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.69	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+380,00 U 5 Bl.3	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mittelspannungsleitung (Erdkabel) wird zwischen Bau-km 0+320 und 0+380 (Cliebener Straße) neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.70	Cliebener Straße (K 8016): 0+380,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mittelspannungsleitung (Erdkabel) ist zwischen Bau-km 0+380 und 0+444 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.71	2+375,00 U 5 Bl.3	NS-Freileitung	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene NS-Freileitung wird im Kreuzungsbereich der S 84 bei Bau-km 2+375 als Erdkabel verlegt. Die Freileitung wird in diesem Bereich zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.72	2+375,00 bis 2+710,00 U 5 Bl.3/4	NS-Freileitung	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene NS-Freileitung ist zwischen Bau-km 2+375 und 2+710 (entlang Mühlenweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.73	1+985,00 bis 2+070,00 U 5 Bl.3	Ferngasleitung FGL09 - DN 800	a) und b) ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH (Dienstleister: GDMcom GmbH) (E/U)	Die vorhandene Ferngasleitung FGL09 DN 800 wird auf einer Länge von 22,30 m umverlegt/ ausgewechselt. Zusätzlich erfolgt der Rückbau der bisherigen Trasse. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ONTRAS Gastransport GmbH bzw. VNG Gasspeicher GmbH.</u>
4.74	Cliebener Straße (K 8016): 0+000,00 bis 0+235,00 U 5 Bl.3	Niedrigdruckgasleitung - DN 150 PE	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Niedrigdruckgasleitung DN 150 PE ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+235 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</u>
4.75	Cliebener Straße (K 8016): 0+235,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.3	Niedrigdruckgasleitung - DN 150 PE	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Niedrigdruckgasleitung DN 150 PE ist zwischen Bau-km 0+235 und 0+320 (Cliebener Straße) neu-/umzuverlegen. Die bisherige Leitung wird in diesem Bereich zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</u>
4.76	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	Niedrigdruckgasleitung - DN 150 PE	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Niedrigdruckgasleitung DN 150 PE ist zwischen Bau-km 0+320 und 0+444 (Cliebener Straße) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.</u>
4.77	Cliebener Straße (K 8016): 0+130,00 bis 0+250,00 U 5 Bl.3	LWL-Kabel	a) und b) CTL - Colt Technology Services GmbH (E/U)	Die vorhandene LWL-Leitung wird von Bau-km 0+130 bis 0+250 (Cliebener Straße) neu verlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der CTL - Colt Technology Services GmbH.</u>
4.78	Cliebener Straße (K 8016): 0+000,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	Telekomleitung (1 Cu-Erdkabel (außer Betrieb))	a) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U) b) -	Die vorhandene Fernmeldeleitung wird von Bau-km 0+000 bis 0+444 (Cliebener Straße) zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH.
4.79	Cliebener Straße (K 8016): 0+428,00 bis 0+444,00 U 5 Bl.3	Telekomleitung (1 Cu-Erdkabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die vorhandene Fernmeldeleitung ist von Bau-km 0+428 bis 0+444 (Cliebener Straße) unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.</u>

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.80	Auerstraße: U 5 Bl.3	Abwasserleitung DN 300 Stz	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 300 Stz ist in der Auerstraße baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind ggf. anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.81	3+132,00 bis 3+415,00 U 5 Bl.4	Abwasserleitung DN 400 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Der vorhandene Abwasserkanal DN 400 B wird zwischen Bau-km 3+132 und 3+415, inkl. neuer Schächte in den Geh-/Radweg, neu-/umverlegt. Der verlegte Kanal wird an den vorhandenen Kanal im Ziegelweg angeschlossen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.82	3+132,00 U 5 Bl.4	Abwasserleitung DN 300 KG (Hausanschluss Aufzugsservice Kirsch)	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Aufgrund der geplanten S 84 sind bei Bau-km 3+132 die Hausanschlüsse DN 300 KG zu verlängern/ wiederherzustellen und der Anschlussschacht zu versetzen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.83	3+172,00 U 5 Bl.4	Abwasserleitung DN 200 KG (Hausanschluss RAIL.ONE)	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Aufgrund der geplanten S 84 sind bei Bau-km 3+172 die Hausanschlüsse DN 200 KG zu kürzen und wieder anzuschließen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.84	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+230,00 U 5 Bl.4	Abwasserleitung DN 800 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 800 B ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+230 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen und der Anschluss an die Straßenentwässerung ist wiederherzustellen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.85	Ziegelweg: 0+230,00 bis 0+330,00 U 5 Bl.4	Abwasserleitung DN 350/400 B	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Abwasserleitung DN 350/400 B ist zwischen Bau-km 0+230 und 0+330 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Schachthöhen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.86	1+112,00 bis 1+755,00 U 5 Bl.2/3	geplante Regenwasserleitung DN 1200 B und anschließende geplante Schmutzwasserleitung DN 1400 StB und DN 400	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die derzeit in Planung befindliche Regenwasserleitung DN 1200 B und da zugehörige neue Entlastungsbauwerk ist zwischen Elbaugtraße und Bau-km 1+760 nach ihrer Fertigstellung baulich zu sichern. Bauliche Sicherung der anschließenden Schmutzwasserleitungen DN 1400 StB und DN 400 StB (Querungen des S 84 bei ca. 1+755). Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.87	2+700,00 U 5 Bl.4	geplante bzw. baulich umgesetzte Trinkwasserleitung DN 160 PE	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die geplante und umgesetzte Trinkwasserleitung DN 160 PE ist bei Bau-km 2+700 im Kreuzungsbereich der S 84 baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.88	2+700,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 200 AZ (außer Betrieb)	a) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U) b) -	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 200 AZ wird bei Bau-km 2+700 im Kreuzungsbereich der S 84 zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.
4.89	2+700,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 200 AZ	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 200 AZ ist bei Bau-km 2+700 im Bereich der Auerstraße baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.90	3+125,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 63 PE (Hausanschluss RAIL.ONE)	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Aufgrund der geplanten S 84 ist bei Bau-km 3+125 der Hausanschluss DN 63 PE zu kürzen und wieder anzuschließen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.91	3+130,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 40 PE (Hausanschluss Aufzugsservice Kirsch)	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Aufgrund der geplanten S 84 ist bei Bau-km 3+130 der Hausanschluss DN 40 PE zu verlängern und wieder anzuschließen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.92	3+400,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung (Hausanschluss Aufzugsservice ehemalige Straßenmeisterei) genau Lage unbekannt	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Aufgrund der geplanten S 84 ist bei Bau-km 3+400 der Hausanschluss zu kürzen und wieder anzuschließen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.93	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+318,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 150 St	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 St ist von Bau-km 0+000 - 0+318 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.94	Ziegelweg westlich: 0+318,00 bis 0+337,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 200 St	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 200 St ist von Bau-km 0+318 - 0+337 (Ziegelweg westlich) baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.95	Ziegelweg: 0+318,00 bis 0+337,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 150 St	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 150 St ist von Bau-km 0+318 - 0+337 (Ziegelweg östlich+kreuzend) baulich zu sichern. Die Schachthöhen und Armaturen sind anzupassen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.96	Ziegelweg: von Industriestraße bis Auerstraße U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 200 St	a) und b) WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 200 St ist im Ziegelweg, von der Industriestraße bis zur Auerstraße, im Zuge des Geh-/Radwegausbaus baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WAB - Wasser Abwasser Betriebsgesellschaft Coswig GmbH.
4.97	2+625,00 bis 2+710,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung DN 500 St	a) und b) WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung DN 500 St wird zwischen Bau-km 2+625 und 2+710 auf ca. 140 m mit rechtwinkliger Kreuzung der S 84 (Querung mit Schutzrohr) neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird zurückgebaut. Im Bereich des Wirtschaftsweges ist die Leitung baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der WVBR - Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH.
4.98	2+556,00 U 5 Bl.4	Trinkwasserleitung (evtl. außer Betrieb)	a) und b) unbekannt (E/U)	Die vorhandene Trinkwasserleitung ist bei Bau-km 2+556 baulich zu sichern und wird im Kreuzungsbereich ggf. zurückgebaut. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen (wenn dingliche Sicherung vorliegt). Die Unterhaltungspflicht ist unbekannt.
4.99	2+710,00 U 5 Bl.4	MS-Freileitung inkl. Verteilerstation und mehrere Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Aufgrund der Trassenführung der S 84 wird von der vorhandenen MS-Freileitung ein Strommast versetzt, ein weiterer Mast zurückgebaut und eine Verteilerstation verlegt. Im Kreuzungsbereich der S 84 ist die Freileitung als ca. 110 m MS-Erdkabel neu-/umzuverlegen und die Erdkabel wiederanzuschließen. Die restlichen Kabel und Freileitungen sind im Baubereich baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.100	2+705,00 bis 2+855,00 U 5 Bl.4	NS-Freileitung inkl. Straßenbeleuchtung	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene NS-Freileitung ist zwischen Bau-km 2+705 und 2+855 (entlang Mühlenweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.101	2+705,00 bis 3+088,00 U 5 Bl.4	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene 20kV-MS-Erdkabel ist zwischen Bau-km 2+705 und 3+088 (entlang Mühlenweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.102	2+855,00 U 5 Bl.4	110 kV-Freileitung	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandenen 110 kV-Freileitung Anlage 120 ist bei Bau-km 2+855 baulich zu sichern. Dabei gelten besondere Anforderungen an die Baugeräte/Bauausführung. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.103	3+088,00 U 5 Bl.4	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene 20kV-MS-Erdkabel ist bei Bau-km 3+088 baulich zu sichern und im Kreuzungsbereich der S 84 tieferzulegen. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.104	3+088,00 bis 3+155,00 U 5 Bl.4	2x 20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandenen 2x 20kV-MS-Erdkabel sind zwischen Bau-km 3+088 und 3+155 (im Mühlenweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.105	2+705,00 bis 2+960,00 U 5 Bl.4	NS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene NS-Erdkabel zwischen Bau-km 2+705 und 2+960 (im Mühlenweg) ist baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.106	2+960,00 bis 3+130,00 U 5 Bl.4	NS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene NS-Erdkabel wird zwischen Bau-km 2+960 und 3+130 (im Mühlenweg) neu-/umverlegt. Die bisherige Trasse wird einschließlich Kreuzung der S 84 zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.107	3+094,00 U 5 Bl.4	NS-Erdkabel inkl. Verteilerkasten	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Aufgrund der Trassenführung der S 84 wird das vorhandene NS-Erdkabel und ein Verteilerkasten bei Bau-km 3+094 im Kreuzungsbereich der S 84 verlegt. Die Kabel sind an das verlegte NS-Erdkabel wieder anzuschließen, Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.108	3+155,00 bis 3+420,00 U 5 Bl.4	2x 20 kV-MS-Erdkabel (außer Betrieb)	a) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U) b) -	Die vorhandenen und derzeit außer Betrieb befindlichen 2x 20 kV-MS-Erdkabel werden zwischen Bau-km 3+155 und 3+420 zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.
4.109	Ziegelweg: 0+237,00 U 5 Bl.4	NS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene NS-Erdkabel ist bei Bau-km 0+237 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.110	Ziegelweg: 0+103,00 bis 0+335,00 U 5 Bl.4	MS-Erdkabel (außer Betrieb)	a) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U) b) -	Das vorhandene und derzeit außer Betrieb befindliche MS-Erdkabel wird zwischen Bau-km 0+103 und 0+335 (Ziegelweg) zurückgebaut. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt.
4.111	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+100,00 U 5 Bl.4	20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Das vorhandene 20 kV-MS-Erdkabel ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+100 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.112	Ziegelweg: 0+100,00 bis 0+320,00 U 5 Bl.4	Erdkabeltrasse bestehend aus 1x NS-Erdkabel, 1x MS-Erdkabel (außer Betrieb), 2x 20 kV-MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Erdkabeltrasse ist zwischen Bau-km 0+100 und 0+320 (Ziegelweg) einschließlich den Kreuzungen bei 0+100 und 0+320 im Kreuzungsbereich und längs des Ziegelweges baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.113	KP Ziegelweg/ Industriestraße: U 5 Bl.4	mehrere NS- und MS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandenen Nieder- und Mittelspannungserdkabel im KP Ziegelweg/Industriestraße sind im Kreuzungsbereich und längs des Ziegelweges baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.114	Ziegelweg von Industriestraße bis Auerstraße: U 5 Bl.4	mehrere NS- und MS-Erdkabel bestehend aus 2x MS-Erdkabel (außer Betrieb), 2x 20 kV-MS-Erdkabel, 1x NS-Erdkabel	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandenen Nieder- und Mittelspannungserdkabel sind im Ziegelweg, von der Industriestraße bis zur Auerstraße, im Zuge des Geh-/Radwegausbaus baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.115	2+700,00 bzw. Auer Straße U 5 Bl.4	Niedrigdruckgasleitung - DN 150 PE	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Niedrigdruckgasleitung DN 150 PE ist bei Bau-km 2+700 im Kreuzungsbereich Auerstraße baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.116	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+337,00 U 5 Bl.4	Mitteldruckgasleitung - DN 200 St	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mitteldruckgasleitung DN 200 St ist zwischen Bau-km 0+000 und 0+337 (Ziegelweg) baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.
4.117	Ziegelweg von Industriestraße bis Auerstraße: U 5 Bl.4	Mitteldruckgasleitung - DN 200 St	a) und b) ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH (techn. Dienstleister der ENSO Netz GmbH) (E/U)	Die vorhandene Mitteldruckgasleitung DN 200 St im Ziegelweg, von der Industriestraße bis zur Auerstraße, ist im Zuge des Geh-/Radwegausbaus baulich zu sichern. Die Kostentragung wird gemäß gültigem Rahmenvertrag geregelt. Die Unterhaltungspflicht obliegt der ENS - Stadtwerke Elbtal GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.118	3+155,00 U 5 Bl.4	Gasregler	a) und b) unbekannt (E/U)	Der vorhandene Gasregler ist bei Bau-km 3+155 höhenmäßig anzupassen oder zu verlegen. Ggf. Rückbau wenn außer Betrieb. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht ist unbekannt.
4.119	2+525,00 bis 2+690,00 U 5 Bl.4	Telekom Freileitung	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung ist zwischen Bau-km 2+525 und 2+690 (zwischen Mühlenweg Haus Nr. 45 und Auerstraße) unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Mastfundamente sind an das neue Gelände anzupassen. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.120	2+695,00 U 5 Bl.4	Telekomleitung (2 Erdkabel (außer Betrieb))	a) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U) b) -	Die vorhandene Fernmeldeleitung wird bei Bau-km 2+695 im Kreuzungsbereich bzw. Baubereich der S 84 zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH.
4.121	2+707,00 U 5 Bl.4	Telekomleitungen (5x KR50 belegt mit 3x Glasfaserkabel, 1 Cu-Erdkabel und 1x Fernspeisekabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitungen sind bei Bau-km 2+707 im Bereich östlich der Auerstraße unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.122	2+695,00 bis 2+707,00 U 5 Bl.4	Telekomleitung (Anschlusskabel Freileitung zur TEL-Kabeltrasse)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung ist zwischen Bau-km 2+695 und 2+707 im Bereich der Auerstraße unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.123	3+110,00 bis 3+405,00 U 5 Bl.4	Telekomleitung (1 Cu-Erdkabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung wird zwischen Bau-km 3+110 und 3+405 im Geh-/Radweg neu-/umverlegt. Die Hausanschlüsse von RAIL.ONE, Aufzugsservice Kirsch und der ehemaligen Straßenmeisterei werden wiederhergestellt. Das bisherige Kabel wird zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.124	Ziegelweg: 0+200,00 bis 0+330,00 U 5 Bl.4	Telekomleitung (1 Cu-Erdkabel)	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung wird zwischen Bau-km 0+200 und 0+330 im Geh-/Radwegbereich des Ziegelweges neu-/umverlegt. Die Hausanschlüsse werden wiederhergestellt. Im Kreuzungsbereich der S 84 wird das Kabel im Schutzrohr verlegt. Das bisherige Kabel wird zurückgebaut. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
4.125	Ziegelweg: 0+328,00 U 5 Bl.4	Telekomleitung	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung ist bei Bau-km 0+328 (Ziegelweg) unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.126	Ziegelweg von Industriestraße bis Flurstück 562/9: U 5 Bl.4	Telekomleitung	a) und b) TEL - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH (E/U)	Die Fernmeldeleitung ist zwischen Industriestraße und Flurstück 562/9 unter vollem Betrieb baulich zu sichern. Die Kosten trägt gemäß Telekommunikationsgesetz die Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Deutschen Telekom Netzproduktion GmbH.
4.127	2+705,00 bis 2+855,00 U 5 Bl.4	Straßenbeleuchtung an den Masten der ENSO-Freileitung (NS)	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung wird von Bau-km 2+705 bis 2+855 entlang des Mühlenweges baulich gesichert. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
4.128	3+100,00 bis 3+400,00 U 5 Bl.4	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel wird von Bau-km 3+100 bis 3+400 am Geh-/Radweg neu verlegt und Maste ersetzt. Die bisherige Leitung wird zurückgebaut. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
4.129	Ziegelweg: 0+200,00 bis 0+337,00 U 5 Bl.4	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel wird von Bau-km 0+200 bis 0+337 entlang des Ziegelweges an den Geh-/Radweg inkl. Kreuzung der S 84 neu verlegt und Maste ersetzt. Die bisherige Leitung wird zurückgebaut. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
4.130	Ziegelweg: 0+070,00 bis 0+200,00 U 5 Bl.4	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel wird von Bau-km 0+070 bis 0+200 entlang des Ziegelweges bis zur Zufahrt der ehemaligen Straßenmeisterei neu verlegt inkl. der neuen Maste. Die Kosten trägt die Stadt Coswig. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
4.131	Ziegelweg von Industriestraße bis Auerstraße: U 5 Bl.4	Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel	a) und b) TWC - Technische Werke Coswig (E/U)	Die Straßenbeleuchtung inkl. Erdkabel ist im Ziegelweg, von der Industriestraße bis zur Auerstraße, im Zuge des Geh-/Radwegausbaus baulich zu sichern. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt den Technischen Werken Coswig.
5.1	0+025,00 bis 0+040,00 U 5 Bl.1	Zaun versetzen	a) und b) Eigentümer Flst. 410/12 Gemarkung Sörnewitz (E/U)	Versetzen eines vorhandenen Zauns (ca. 15 m) aufgrund des neu verlegten Erschließungsweges. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
5.2	Elbgaustraße: 0+152,525 U 5 Bl.2	Bauwerk BW DL 1 "Langer Graben" Ersatzneubau des vorh. DL Stb DN 1000 Bauart: Rahmentragwerk mit offener Sohle Konstruktion: Stahlbetonrahmen Stützweite: 2,05 m BzG = 39,84 m LW = 1,75 m LH = 1,50 m KrW = 92,47 gon MLC = 50/50-100	a) und b) Stadt Coswig (E/U)	Der vorhandene Durchlass Stb DN 1000 "Langer Graben" ist im Zuge des Knotenpunktes S 84/Elbgaustraße und der neuen Trassenlage der S 84 als Ersatzneubau durch einen kombinierten Amphibien- und Wasserdurchlass (BW DL 1) wiederherzustellen. Die Kosten für das Bauwerk trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt der Stadt Coswig.
5.3	1+260,00 U 5 Bl.2	Amphibiendurchlass als Rechteckrahmen mit abgeflachten Böschungsstück Konstruktion: Stahlbetonrahmen LW = 1,50 m LH = 1,00 m	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Zur räumlich-funktionalen Austauschbeziehung zwischen dem Langer Graben mit angrenzenden Landhabitaten und den gehölzbestandenen Gärten der Elbgausiedlung wird der Neubau eines Amphibiendurchlasses bei Bau-km 1+260 erforderlich. Die Kosten für den Amphibiendurchlass trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.</u>
5.4	1+000,00 bis 1+300,00 und 1+243,00 bis 1+330,00 U 5 Bl.2	Amphibienschutzanlage	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E) Landkreis Meißen (U)	Herstellung einer stationären Amphibienschutzanlage im Bereich der Laichgewässer und Landhabitate damit einerseits keine Tiere in den Trassenkorridor geraten und andererseits zum Schutz gegen Kollisionen mit dem fließenden Verkehr. Die Schutzanlage beidseitig entlang der Trasse ist links der S 84 zwischen Bau-km 1+000 bis 1+300 sowie links und rechts der Elbgaustraße im KP Bereich. Rechts der S 84 wird die Schutzanlage zwischen Bau-km 1+243 bis 1+330 angeordnet. Auf die Unterlage 9.2 wird verwiesen. Die Kosten für die Amphibienschutzanlage trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt gemäß § 48 (1) SächsStrG dem Landkreis Meißen.
5.5	1+095,00 bis 1+243,00 U 5 Bl.2	temporärer Reptilienschutzzaun	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E/U)	Herstellung eines temporären Reptilienschutzzaun im Bereich der Laichgewässer und Landhabitate damit einerseits keine Tiere in den Trassenkorridor geraten und andererseits zum Schutz gegen Kollisionen mit dem fließenden Verkehr. Die Schutzanlage entlang der Trasse rechts der S 84 zwischen Bau-km 1+095 bis 1+243 wird hinter dem Wirtschaftsweg zwischen Elbgaustraße und K 8016 (Clebener Straße) südlicher der S 84 aufgestellt. Auf die Unterlage 9.2 wird verwiesen. Die Kosten für den temporären Reptilienschutzzaun trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Baubetrieb während der Bauausführung bzw. dem Freistaat Sachsen.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
5.6	1+0150,00 bzw. WW zwischen Elbgaustraße und Cliebener Straße U 5 Bl.2	Zaun verlegen /wiederherstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 616a Gemarkung Sörniewitz (E/U)	Versetzen und wiederherstellen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 21 m) aufgrund des parallelen Wirtschaftsweges südlich der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.7	2+025,00 bis 2+275,00 U 5 Bl.3	temporärer Reptilienschutzzaun	a) - b) Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung) (E/U)	Herstellung eines temporären Reptilienschutzzaun im Bereich der Cliebener Straße und des Retentionsraum- ausgleiches für das HQ 100 damit einerseits keine Tiere in den Trassenkorridor geraten und andererseits zum Schutz gegen Kollisionen mit dem fließenden Verkehr. Die Schutzanlage entlang der Trasse links der S 84 zwischen Bau-km 2+0255 bis 2+275 wird auf der Baufeldgrenze u.a. hinter dem Retentionsraumausgleich zwischen Cliebener Straße und Retentionsraumausgleich nördlich der S 84 aufgestellt. Auf die Unterlage 9.2 wird verwiesen. Die Kosten für den temporären Reptilienschutzzaun trägt gemäß § 44 (1) i.V. mit § 9 (1) SächsStrG der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Baubetrieb während der Bauausführung bzw. dem Freistaat Sachsen.
5.8	Cliebener Straße (K 8016): 0+320,00 bis 0+444,169 U 5 Bl.3	Zaun verlegen /wiederherstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 598/1 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen und wiederherstellen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 125 m) inkl. der Tore an den Grundstückszufahrten aufgrund des Neubaus der Cliebener Straße (K 8016). Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.9	2+323,00 bis 2+463,00 U 5 Bl.3	Zaun herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 586, 582c, 582d, 582e, 582a Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines Zauns (ca. 140 m) nördlich der S 84 vor einer Obstplantage. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.10	2+476,00 bis 2+518,00 U 5 Bl.3/4	Zaun verlegen /wiederherstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 524 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen und wiederherstellen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 42 m) aufgrund des parallelen Wirtschaftsweges südlich der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.11	2+900,00 bis 2+930,00 U 5 Bl.4	Zaun und Tor verlegen /wiederherstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 579 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen und wiederherstellen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 30 m) mit Tor, zur Gewährleistung der Wendemöglichkeit, aufgrund der Erschließungsstraße Mühlenweg südlich der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
5.12	3+105,00 bis 3+145,00 U 5 Bl.4	Zaun auf Betonsockel herstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 545/2 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Wiederherstellen eines Zauns auf einen Betonsockel (ca. 40 m) zum Höhenausgleich (h<0,65 m) aufgrund des gemeinsamen Geh-/Radweges südlich der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.13	3+101,00 bis 3+134,00 U 5 Bl.4	Zaun und Tor verlegen /wiederherstellen sowie Zaun auf Betonsockel herstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 572/5, 572/6, 570/3 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Wiederherstellen eines vorhanden Zauns auf einen Betonsockel (ca. 33 m) nördlich der S 84 zum Höhenausgleich (h<0,35 m) aufgrund der S 84. Herstellen eines Tors an der Zufahrt zum Betriebsgelände der Fa. Kirsch Aufzugservice. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.14	3+134,00 bis 3+266,00 U 5 Bl.4	Zaun verlegen /wiederherstellen	a) und b) Eigentümer Flst. 570/3, 586/2, 567/19 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Wiederherstellen eines vorhandenen Zauns (ca. 82 m) nördlich der S 84. Im Bereich von Bau-km 3+216 bis 3+266 wird der Zaun auf 50 m neu hergestellt. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.15	Zufahrt RAIL.ONE: 0+000,00 bis 0+310,00 U 5 Bl.4	Zaun und Tore neu herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 547/2, 549/6, 549/7, 549/8 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines Zauns (ca. 300 m) inkl. der 3 Tore an den Grundstückszufahrten zum Betriebsgelände aufgrund des Neubaus der Zufahrt RAIL.ONE. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.16	Zufahrt RAIL.ONE: 0+100,00 bis 0+215,00 Ziegelweg: 0+070,00 bis 0+200,00 S 84 3+260,00 bis 3+400,00 U 5 Bl.4	Zaun und Tore neu herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 549/7, 549/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines Zauns (ca. 400 m) inkl. der 2 Tore an den Grundstückszufahrten zum Betriebsgelände aufgrund des Neubaus der S 84 und Zufahrt RAIL.ONE. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.17	3+342,00 bis 3+355,00 U 5 Bl.4	Zaun versetzen	a) und b) Eigentümer Flst. 567/19 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 13 m) nördlich der S 84 aufgrund der S 84 neu. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11 Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
5.18	Ziegelweg: 0+000,00 bis 0+085,00 U 5 Bl.4	Zaun versetzen	a) und b) Eigentümer Flst. 554/3 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 80 m) inkl. eines Tores östlich des Ziegelweges. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.19	Verbindungsweg - Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik: 0+060,00 bis 0+245,377 U 5 Bl.4	Zaun und Tore neu herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 555/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines beidseitigen Zauns (ca. 380 m) inkl. der 2 Tore an den Grundstückszufahrten zum Betriebsgelände aufgrund des Neubaus des Verbindungsweges Zufahrt zur Fa. Lauber Bau-GmbH und Lederfabrik. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.20	Ziegelweg: 0+255,00 bis 0+337,424 U 5 Bl.4	Zaun versetzen	a) und b) Eigentümer Flst. 567/19 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 85 m) westlich des Ziegelweges aufgrund des angebauten Zweirichtungsgehweges am Ziegelweg. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</u>
5.21	Ziegelweg: 0+220,00 bis 0+325,00 U 5 Bl.4	Zaun versetzen	a) und b) Eigentümer Flst. 563 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Versetzen eines vorhandenen Holzzauns (ca. 120 m) östlich des Ziegelweges aufgrund des angebauten Radweges am Ziegelweg. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. <u>Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.</u>
5.22	3+525,00 bis 3+608,169 U 5 Bl.4	Zaun neu herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 555, 555/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines Zauns (ca. 80 m) nördlich der S 84 aufgrund des Neubaus der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
5.23	3+588,00 bis 3+608,169 U 5 Bl.4	Zaun neu herstellen	a) - b) Eigentümer Flst. 555/9 Gemarkung Brockwitz (E/U)	Herstellen eines Zauns (ca. 22 m) südlich der S 84 aufgrund des Neubaus der S 84. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Die Unterhaltungspflicht obliegt dem Eigentümer des Flurstückes.
6.1	1+075,00 bis 1+085,00 U 5 Bl.2	Abbruch Brückenköpfe Bauwerk "Langer Graben"	a) Stadt Coswig (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 1+025 bis 1+190 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 und des Knotenpunktes S 84/Elbgaustraße die Verlegung des "Langer Graben" nach Norden um ca. 18 m bis 29 m erforderlich. Die Brückenköpfe des alten Bauwerks werden zurückgebaut. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.2	2+350,00 U 5 Bl.3	Abriss einer Klärgrube	a) Eigentümer Flst. 585 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 wird bei Bau-km 2+350,00 aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 der Abriss einer alten Kläranlage erforderlich. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.

Regelungsverzeichnis für das Straßenbauvorhaben S 84 Neubau Niederwartha - Meißen, BA 3 (0+000,000 bis 3+608,169)				Unterlage: 11
				Datum: 15.04.2021
Lfd. Nr.	Bau-km (Strecke oder Achsen schnittpunkt)	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U)	Vorgesehene Regelung
1	2	3	4	5
6.3	3+175,00 bis 3+215,00 U 5 Bl.4	Abtrag des vorhandenen Walls	a) Eigentümer Flst. 568/2 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 3+175 bis 3+215 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 der vorhandene Wall eines Lagerplatzes im Baubereich abgetragen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.4	3+215,00 bis 3+267,00 U 5 Bl.4	Rückbau vorh. Trennwände und Bodenbeläge, ggf. eingelagertes Material beräumen	a) Eigentümer Flst. 567/19 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 3+215 bis 3+267 werden aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 vorhandene Trennwände und Bodenbeläge eines Lagerplatzes zurückgebaut. Eingelagertes Material ist ggf. zu beräumen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.5	3+267,00 bis 3+280,00 U 5 Bl.4	Gebäudeabbruch	a) Eigentümer Flst. 567/19 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 3+267 bis 3+280 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 das vorhandene Wirtschaftsgebäude eines Lagerplatzes abgerissen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.6	3+336,00 bis 3+385,00 U 5 Bl.4	Gebäudeabbruch	a) Eigentümer Flst. 549/9 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 3+336 bis 3+385 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 das vorhandene Wirtschaftsgebäude eines Betriebsgeländes (ehemalige Amtswerkstatt des LASuV, NL Meißen) abgerissen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.7	3+553,00 bis 3+575,00 U 5 Bl.4	Gebäudeabbruch	a) Eigentümer Flst. 555 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der S 84 von Bau-km 3+553 bis 3+575 wird aufgrund der neuen Trassenlage der S 84 die vorhandene Lagerhalle Herlac Lacke abgerissen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.8	Zufahrt RAIL.ONE: 0+115,00 bis 0+130,00 U 5 Bl.4	Gebäudeabbruch	a) Eigentümer Flst. 549/7 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Im Bereich der Zufahrt RAIL.ONE von Bau-km 0+115 bis 0+125 wird aufgrund der neuen Zufahrt das vorhandene zerfallene Wohnhaus abgerissen. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.
6.9	3+190,00 bis 3+608,169 U 5 Bl.4	Rückbau der Gleise im Betriebsgelände	a) Eigentümer Flst. 547/2, 549/6, 549/8, 554/3, 555/4 Gemarkung Brockwitz (E/U) b) -	Von Bau-km 3+190 bis 3+608,169 werden aufgrund der neuen Zufahrt RAIL.ONE die vorhandenen Betriebsgleise der Firma RAIL.ONE zurückgebaut. Das Gelände wird gemäß der vorhandenen Flächenrenaturierung reguliert. Die Kosten für den Rückbau trägt der Freistaat Sachsen.